

Zitate: Seid Idealisten bis ins Greisenalter

Solange wir singen, leben wir

Kulturträger Nummer eins

Sängerkreis Heiligenberg: Trotz rückläufiger Mitgliederzahlen optimistisch

Das Thema

786 Männer und Frauen singen in 36 Chören des Sängerkreises Heiligenberg. Hinzu kommen 1108 fördernde Mitglieder. 72 Delegierte kamen zum Kreissängertag nach Guxhagen.

Von Manfred Schaake

Guxhagen. Der Sängerkreis Heiligenberg mit derzeit 36 Chören, 786 Sängern und Sängerinnen und 1108 fördernden Mitgliedern sei mit ständig rückläufigen Sänger-, Chor- und Vereinszahlen konfrontiert, erklärte Kreisvorsitzender Volker Bergmann am Samstag beim Kreissängertag in der Gaststätte „Zur Breitenau“ in Guxhagen. Gegenüber anderen Ehrenamtlichen aber hätten die Sänger ein wichtiges Pfund in der Waagschale: „Die unbeschreiblich große Solidarität untereinander.“

1975 hatte der Sängerkreis noch 2558 Gesamtmitglieder, heute seien es 1867, erklärte Bergmann. Allerdings kämen immer mehr Menschen zu den Chorveranstaltungen: Habe es 2016 noch 1200 Termine gegeben, so seien es im Vorjahr 1556 Veranstaltungen einschließlich der Proben gewesen. Bergmann forderte mehr Musikunterricht und mehr Chöre in den Schulen. Es gebe kaum noch Schulchöre. Als positives Beispiel wurde erneut der neue Rainer-Schmidt-Chor in Melsungen mit 37 Aktiven hervorgehoben.

„Wir sind uns bewusst, dass wir Kulturträger Nummer eins sind als Garant für unsere freiheitliche, demokratische Grundordnung“, sagte Bergmann, der auch Präsident des Mitteldeutschen Sängerbundes mit über 30 000 Mitgliedern in 750 Chören in 540 Vereinen ist. Er mache sich um die Sängerbewegung keine Sorgen: „Solange wir singen, leben wir.“ Den Sängern im Kreis rief Bergmann zu: „Seid Idealisten bis ins Greisenalter. Wir hatten bisher Erfolg, und er wird uns treu bleiben, wenn wir uns selbst und unseren Vereinen die Treue halten.“

Im Sängerbezug Edertal gibt es von einst neun noch fünf Vereine mit 88 Aktiven und 229 Mitgliedern. Bezirksvorsitzender Hans Krug bedauerte, dass sich die Liedertafel 1844 Felsberg als „ruhender Verein“ gemeldet habe.

„In Altmorschen geht es nach dem Chorleiterwechsel wieder aufwärts“, sagte Werner Ebert für den Bezirk Oberes Fuldata mit 14 Chören und 313 Aktiven.

Über 13 neue Sänger im Bezirk Unteres Fuldata berichtete Berthold Weber. In sieben Vereinen gebe es zwölf Chöre mit 255 Aktiven, darunter 22 Kinder und Jugendliche. Bedauerlich sei, dass sich der Gemischte Chor des Gesangvereins Grifte abgemeldet habe.

Der Sängerbezug Pfieffetal hat sich nach Angaben ihrer bisherigen Vorsitzenden, Monika Asthalter, aufgelöst, da ihm nur noch drei aktive Vereine mit 130 Aktiven und 405 Mitgliedern angehören. Der Sängerkreis Liederfreund Elbersdorf, seit 2012 inaktiv gemeldet, könnte in diesem Jahr 150-jähriges Bestehen feiern. Ob es dazu noch komme, sei ihr nicht bekannt. Der MGV Sangeslust Herlefeld sei im Vorjahr 125 Jahre alt geworden. Mit Rücksicht auf die 700-Jahr-Feier des Dorfes habe man sich entschieden, das MGV-Jubiläum am 11. Juni beim Dorffest zu feiern.

WEITERE BERICHTE

Landrat lobt vorbildliches Engagement

„Singen macht die Menschen froh, und ich bin davon überzeugt, dass die Menschen das Singen nicht aufgeben werden“, sagte Landrat Winfried Becker. Die Chöre hätten es nicht mehr so leicht, aber das Engagement der Gesangsvereine für die Städte und Gemeinden sei vorbildlich und ungebrochen. Wichtig sei, dass die Chöre weiter die Gemeinschaft pflegen, und Becker unterstrich Bergmanns Appell: „Seid Idealisten bis ins Greisenalter.“ Als wertvolle Kulturträger würdigte auch Bürgermeister Edgar Slawik die Gesangsvereine. Er sei in Guxhagen passives Mitglied geworden, und wenn er den Bürgermeisterberuf einmal an den Nagel hänge, werde er vielleicht auch aktiver Sänger. (m.s.)

Sängerkreis in Zahlen

Einen Kinderchor gibt es im Sängerkreis Heiligenberg. Er gehört zum Gesangsverein Wollrode 1896.

Ein Jugendchor gehört zum Gesangsverein Grifte.

29 Vereine zählt der Sängerkreis, fast identisch mit dem Altkreis Melsungen. 1975 waren es einmal 39 Vereine.

36 Chöre sind derzeit aktiv, darunter 19 Gemischte Chöre, 14 Männerchöre und ein Frauenchor.

786 Sängerinnen und Sänger sind derzeit aktiv.

1108 fördernde Mitglieder unterstützen die Gesangsvereine mit insgesamt 1867 Mitgliedern.

1556 Veranstaltungen und Chorproben gab es im vergangenen Jahr. (m.s.)

Hierzu das Ehrungsbild

Dank an treue Sänger

Guxhagen. Fünf treue Sänger sind beim Kreissängertag in Guxhagen geehrt und als Vorbilder für den Chorgesang gewürdigt worden. Mit einem herzlichen Dankeschön überreichten die Sängerkreis-Vorstände Volker Bergmann, Monika Asthalter, Berthold Weber und Simone Huy Auszeichnungen des Mitteldeutschen Sängerbundes.

o Für 70 Jahre aktives Singen Albert Knierim, für jeweils 50 Jahre Alwin Ackermann und Georg Pfaffenbach, alle vom MGV Sangeslust 1892 Herlefeld.

o Für 65 Jahre Heinrich Kühlborn und für 25 Jahre Klaus-Peter Rode, beide vom MGV 1896 Kirchhof. (m.s.)

BUs

Herzlich willkommen: Der Gesangsverein Guxhagen 1877 unter der Leitung von Birgit Nering begrüßte im Saal des Gasthauses „Zur Breitenau“ die Delegierten und Gäste des Kreissängertages des Sängerkreises Heiligenberg. Fotos: Schaake

Herzlichen Glückwunsch: Sängerkreisvorsitzender Volker Bergmann, Vertreter Berthold Weber – von links – und Kreisgeschäftsführerin Simone Huy, rechts, gratulierten Albert Knierim, Alwin Ackermann, Georg Pfaffenbach und Heinrich Kühlborn. Auf dem Bild fehlt Klaus-Peter Rode, der nicht teilnehmen konnte